

**Jean-Yves Thibaudet**  
**Klavier**

International  
Artists &  
Tours

Seit mehr als drei Jahrzehnten tritt Jean-Yves Thibaudet weltweit auf, hat mehr als 50 Alben aufgenommen und sich einen Ruf als einer der besten Pianisten unserer Zeit erworben. Er spielt ein breites Spektrum an Solo-, Kammermusik- und Orchesterrepertoire - von Beethoven über Liszt, Grieg und Saint-Saëns bis hin zu Chatschaturjan und Gershwin sowie Olivier Messiaen, Qigang Chen, James MacMillan, Richard Dubugnon und Aaron Zigman.

Seit Beginn seiner Karriere begeistert er sich für Musik jenseits des Standardrepertoires, vom Jazz bis zur Oper, einschließlich Werken, die er selbst für das Klavier transkribiert hat. Seine tiefgehenden beruflichen Freundschaften reichen über den ganzen Globus und haben zu spontanen und fruchtbaren Kooperationen in den Bereichen Film, Mode und bildende Kunst geführt.

In dieser Saison setzt Thibaudet seinen mehrjährigen Schwerpunkt auf Debussys Préludes fort und spielt die gesamten Préludes in Soloabenden in Seattle, in der Carnegie Hall, im Concertgebouw, in Bilbao, Luxemburg, Metz, San Francisco und Chapel Hill, beim Gilmore International Keyboard Festival und in Kansas City, MO, Orange County, CA, Zürich und Leipzig.

In dieser Saison wird Thibaudet auch mehrere Liederabende und Konzerte in kleinen Ensembles mit engen Freunden und neuen Kollegen geben. Nach einem Konzert mit Renée Fleming in der Walt Disney Concert Hall in Los Angeles im Rahmen der Colburn Celebrity Series wird Thibaudet zusammen mit der Geigerin Midori auf einer Tournee durch Beethovens gesamte Violinsonaten auftreten, mit Terminen am Dartmouth College, in Chicago und in der Suntory Hall in Tokio; das Duo wird später in dieser Saison eine Aufnahme der Sonaten bei Warner Classics veröffentlichen.

Im Dezember tritt Thibaudet mit dem All-Star-Programm Itzhak Perlman and Friends an der Universität von Michigan, in Toronto und in der Carnegie Hall auf. Ab dem Frühjahr wird Thibaudet zusammen mit dem Pianisten, Sänger und Musikhistoriker Michael Feinstein Two Pianos: Who Could Ask for Anything More? aufführen, ein maßgeschneidertes abendfüllendes Programm mit unter anderem Musik von George Gershwin, Cole Porter und Richard Rodgers, die speziell für diesen Anlass für Klavierduos, Soli, Gesang und Orchester arrangiert wurde.

Thibaudet tritt in dieser Saison in acht verschiedenen Stücken als Solist auf, die mit elf Orchestern aufgeführt werden. Als bekannter Interpret von Gershwins Klavierwerken spielt Thibaudet das Concerto in F des Komponisten mit der Accademia Nazionale di Santa Cecilia und dem Luzerner Sinfonieorchester. Ab Januar spielt Thibaudet Debussys Fantaisie für Klavier und Orchester mit dem Los Angeles Philharmonic und dem San Francisco Symphony Orchestra, wo es neben Messiaens Trois petites liturgies de la présence divine auf dem Programm steht; später bringt er das Stück zum San Diego Symphony.

**Weigold & Böhm**

International **A**rtists & **T**ours GmbH

Thünefeldstrasse 5 · 82299 Türkenfeld · Tel.: +49 8193 236120-0 · Fax: +49 8193 23 61 20-9  
agentur@weigold-boehm.de · www.weigold-boehm.de

**Jean-Yves Thibaudet**  
**Klavier**

International  
Artists &  
Tours

Als renommierter Interpret von Messiaens Turangalîla-Symphonie spielt Thibaudet zusammen mit Jaap van Zweden das Stück mit dem Hong Kong und dem New York Philharmonic Orchestra, bevor er mit dem Cincinnati Symphony Orchestra Liszts Klavierkonzert Nr. 2 aufführt und anschließend das Klavierkonzert Nr. 5 von Saint-Saëns mit dem Boston Symphony Orchestra spielt. Mit Bernsteins Sinfonie Nr. 2, "The Age of Anxiety", bringt er ein weiteres seiner Paradestücke zum Cleveland Orchestra, und im Mai folgt eine Aufführung von Ravels Klavierkonzert in G-Dur mit dem Orchestre de la Suisse Romande.

Thibaudet hat eine große Leidenschaft für Bildung und die Förderung junger musikalischer Talente. Er ist der allererste Artist-in-Residence an der Colburn School in Los Angeles, wo er seinen Wohnsitz hat. Im Jahr 2017 kündigte die Schule die Jean-Yves Thibaudet-Stipendien an, die von Mitgliedern der Colburn-Gebergemeinschaft finanziert werden, um Studenten der Music Academy zu unterstützen, die Thibaudet unabhängig von ihrer Instrumentenwahl für die leistungsbezogenen Preise auswählt.

Thibaudet nimmt ausschließlich für Decca auf; sein umfangreicher Katalog wurde mit zwei Grammy-Nominierungen, zwei ECHO-Awards, dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik, dem Diapason d'Or, dem Choc du Monde de la Musique, dem Edison Prize und Gramophone Awards ausgezeichnet. Sein jüngstes Album Carte Blanche aus dem Jahr 2021 enthält eine Sammlung sehr persönlicher Soloklavierstücke, die der Pianist noch nie zuvor aufgenommen hat. Zu den weiteren Höhepunkten in Thibaudets Katalog gehört eine 2017 erschienene Aufnahme von Bernsteins "Age of Anxiety" mit dem Baltimore Symphony Orchestra und Marin Alsop, mit der er zuvor bereits Gershwin aufgenommen hatte, sowie Big-Band-Jazz-Orchestrierungen von Rhapsody in Blue, dem Concerto in F und der Originalversion der Variationen über "I Got Rhythm". Im Jahr 2016, zum 150. Geburtstag von Erik Satie, veröffentlichte Decca eine Box mit Saties kompletter Soloklaviermusik, gespielt von Thibaudet - einem der führenden Vertreter der Werke des Komponisten. Auf seiner für einen Grammy nominierten Aufnahme Saint-Saëns, Piano Concerti Nos. 2&5, die 2007 erschien, wird er von Charles Dutoit und dem Orchestre de la Suisse Romande begleitet. Thibaudets Aria-Oper Without Words, die im selben Jahr veröffentlicht wurde, enthält Arien-Transkriptionen, von denen einige von Thibaudet selbst stammen. Zu seinen weiteren Aufnahmen gehören die Jazz-Alben Reflections on Duke: Jean-Yves Thibaudet spielt die Musik von Duke Ellington und Gespräche mit Bill Evans.

Thibaudet hat auch in der Welt der Mode, des Films und der Philanthropie Spuren hinterlassen. Er war Solist in Aaron Zigmans Filmmusik zu Robin Swicords Wakefield; es war das erste Mal, dass der Komponist einem anderen Pianisten als sich selbst erlaubte, sein Filmwerk aufzuführen. Er war auch Solist in Dario Marianellis preisgekrönten Filmmusiken für Atonement (der einen Oscar für die beste Originalmusik gewann) und Stolz und Vorurteil sowie in Alexandre Desplats Soundtracks für den Film Extremely Loud & Incredibly Close (2012) und Wes Andersons Film The French Dispatch (2021). Er hatte einen Cameo-Auftritt

**Weigold & Böhm**

International **A**rtists & **T**ours GmbH

Thünefeldstrasse 5 · 82299 Türkenfeld · Tel.: +49 8193 236120-0 · Fax: +49 8193 23 61 20-9  
agentur@weigold-boehm.de · www.weigold-boehm.de

**Jean-Yves Thibaudet**  
**Klavier**

**I**nternational  
**A**rtists &  
**T**ours

in Bruce Beresfords Film über Alma Mahler, Bride of the Wind, und sein Spiel ist durchgehend zu hören. Im Jahr 2004 war er Präsident der prestigeträchtigen Wohltätigkeitsauktion der Hospices de Beaune. Seine Konzertgarderobe wurde von Dame Vivienne Westwood entworfen.

Jean-Yves Thibaudet wurde in Lyon (Frankreich) geboren, wo er im Alter von fünf Jahren sein Klavierstudium begann und mit sieben Jahren seinen ersten öffentlichen Auftritt hatte. Mit zwölf Jahren trat er in das Pariser Konservatorium ein, um bei Aldo Ciccolini und Lucette Descaves, einer Freundin und Mitarbeiterin von Ravel, zu studieren. Mit fünfzehn Jahren gewann er den Premier Prix du Conservatoire und drei Jahre später die Young Concert Artists Auditions in New York City. Zu seinen zahlreichen Auszeichnungen gehört der Victoire d'Honneur, eine Auszeichnung für sein Lebenswerk und die höchste Ehrung, die von Frankreichs Victoires de la Musique vergeben wird. Im Jahr 2010 ehrte die Hollywood Bowl Thibaudet für seine musikalischen Leistungen, indem sie ihn in ihre Hall of Fame aufnahm. Zuvor war Thibaudet Chevalier des Ordre des Arts et des Lettres und wurde 2012 vom französischen Kulturministerium zum Officier ernannt. Im Jahr 2020 wurde er zum Sonderbeauftragten für die Förderung der französischen Kreativ- und Kulturwirtschaft in Rumänien ernannt. Zusammen mit Gautier Capuçon ist er künstlerischer Berater des Festivals Musique & Vin au Clos Vougeot.

Mehr Informationen unter [www.jeanyvesthibaudet.com](http://www.jeanyvesthibaudet.com)

Jean-Yves Thibaudet wird weltweit von HarrisonParrott vertreten und nimmt exklusiv für Decca Records auf.

*Saison 2022/2023*

*Bitte verwenden Sie ausschließlich diese von Weigold & Böhm autorisierte Biographie.*